

Zubehör. Teidinger: Peter Nothafft und Peter Thosse, des Verkäufers Bruder und Oheim.

An der mitwochen in der osterwochen.

Raths-Archiv Wunsiedel, Urk.-Sammlung Tom. II Bl. 4.
14.

1383. September 7. Markgraf Wilhelm von Meissen, Landgraf in Thüringen, verleiht dem Schützenmeister zu Vogtsberg 5 Schock jährlicher Zinsen von den Einnahmen in Grünhain für die Dauer seines Verbleibens im Dienste, doch mit der Verpflichtung, davon 7 Stück Geschütz (*balestas*) zu beschaffen.

In vigilia nativitatis Marie.

A. Dr. Cop. 30. Bl. 97. 15.

1385. März 12. Der Prior des Minoritenklosters und die Aebtissin des Frauenklosters St. Clara zu Hof bekennen, dass der ehrbare Knecht Peter von Czedewitz und Elzt, seine eheliche Wirthin, 1 Schock Meissner Groschen auf einem Gute zu Blintendorf, auf welchem Conrat Schulteis sitzt, zu einem Seelgeräthe in beiden Klöstern gestiftet haben.

An dem suntag zu mitterfasten.

Longolius Sichere Nachrichten von Brandenburg-Culmbach I. S. 295. 16.

1385. März 12. Peter von Czedewitz und Frau Geit (?), seine eheliche Wirthin, eignen 1 Schock Meissner Groschen jährlichen Zinses auf einem Gute zu Blintendorf, auf welchem Conrat Schulteis sitzt, zu einem Seelgeräthe in beiden Klöstern zu Hof.

An dem suntag zu mitterfasten.

Longolius a. a. O. X. S. 88. 17.

1385. October 27. Oelsnitz. Markgraf Wilhelm von Meissen etc. vermacht dem Burggrafen Friedrich von Nürnberg und dessen Söhnen Johann und Friedrich, seinen Schwager und Oheimen, das Schloss Vogtsberg und die Städtchen Oelsnitz und Adorf mit allen Zugehörungen und der Mannschaft, auch der Mannschaft, die zu Wiedersberg gehört, für den Fall, dass er ohne Leibeslehnserven sterben sollte.

Am frytage an sent Symonis et Jude abinde der heyligen zwelfboten.

A. Dr. Org, gdr. Mon. Zoller. V. 163. 18.

1385. October 31. Plassenburg. Burggraf Friedrich von Nürnberg und seine Söhne Johann und Friedrich geben